

## Erfahrungsbericht / Experience Report

### 1) Gasthochschule bzw. Praktikumsinstitution/Host university resp. internship institution

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Gasthochschule/Ihre Praktikumsinstitution.

*Please describe briefly your host university/your internship institution.*

Universität Gent gilt zu den besten belgischen Universitäten und auch die Lehre entspricht dem Ruf 100%. Die Universität hat viele internationale Verknüpfungen und mindestens die Hälfte meiner Dozenten waren auf anderen Ländern, weswegen auch ein großer Teil der Lehre auf Englisch stattfindet. Auch die Forschungsausrichtung ist sehr interessant, und Gent ist die einzige Universität in Belgien, an der psychoanalytisch geforscht wurde.

### 2) Studium bzw. Praktikum/Studies resp. internship

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Studienaufenthalts besuchten Kurse/Tätigkeiten im Praktikum. Wie erfolgte die Betreuung? Wie waren die Studien-/Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

*Please describe the courses you attended during your study abroad/activities you carried out during your internship. How did the mentoring work? How were the study conditions? Have there been especially positive and/or negative experiences?*

Ich habe in Belgien drei Kurse genommen. Erstens habe ich einen Kurs zur kognitiven Psychologie genommen: dies war konzipiert wie eine Konferenz: jede Woche gab es Gasthörer aus dem ganzen Europa, die ihre Forschung präsentiert haben. Es war sehr interessant, so vielen Akademikern zuzuhören und ihre Forschung aus erster Hand kennenzulernen. Zweitens habe ich einen neurobiologischen Kurs genommen, welches sehr schwierig war, auch für die Belgischen Studierenden. Hier wurden die neurobiologischen Aspekte von Depression und Ängstlichkeit tiefgründig besprochen. Es war sowohl klinisch als auch theoretisch sehr interessant und relevant. Drittens habe ich ein Kurs an der philosophischen Fakultät genommen, zum Thema Philosophie und Ethik der Sexualität. Hier wurde viel gelesen und diskutiert und auch die Prüfung war in Form eines mehrstündigen Essays. Diese Form hat mir sehr gefallen und der Kurs hat mein Horizont um die philosophische Perspektive wesentlich erweitert. Schließlich habe ich noch ein Niederländischkurs gemacht und die Grundlagen der Sprache erfolgreich gelernt. Besonders positiv fand ich die größere Motivation der Studierenden zur Beteiligung im Kurs. Es wurde viel gefragt und diskutiert. Auch die Professoren waren sehr freundlich und ansprechbar.

### 3) Erworbenes Wissen/Acquired knowledge

Welches Wissen haben Sie während des Studien-/Praktikumsaufenthalts erworben bzw. erweitert? Wie hat Ihr Aufenthalt fachlich Ihr Studium an der IPU ergänzt?

*Which knowledge did you acquire during your studies/internship? How has the study internship abroad contributed to your studies at IPU?*

In meinem neurobiologischen Kurs habe ich viel spezialisiertes Wissen erworben, welches ich normalerweise nicht bekommen würde. Auch in dem Philosophiekurs habe ich eine Erfahrung mit dem Studium der Philosophie, welche mich immer sehr interessiert hat, gemacht. Allgemein hat mich mein Austauschaufenthalt in meiner Überzeugung, weiter zu studieren, noch befestigt. Ich habe neue Themen entdeckt, die mich sehr interessieren, und so viel gelernt.

### 4) Integration

Wie haben Sie sich eingelebt? Haben Sie andere Studierende der Gasthochschule/Institution kennengelernt?

*How did you settle in? Did you get to know other students of the host university/institution?*

Ich habe sehr viele sowohl internationale als auch belgische Studierende kennengelernt und mich sehr gut eingelebt. Ich habe sehr viel Neues entdeckt, sehr viel über Flandern gelernt und viele neuen Perspektiven gewonnen. Durch Gespräche mit meinen KommilitonInnen habe ich viele Eindrücke bekommen, wie ein Psychologiestudium in anderen europäischen Ländern aussieht und was die Vorteile und Nachteile im Vergleich zu dem Deutschen System sind.

### 5) Vorbereitung/Preparation

Wie haben Sie sich auf den Auslandsaufenthalt vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)?

*How did you prepare for your stay abroad (language, interculturally, study related, organizationally etc.)?*

Ich habe schon vorher ein bisschen Niederländisch gelernt und habe mich über den Inhalt der ausgewählten Kurse informiert. Eine große Vorbereitung war aber nicht nötig, da sowohl aus organisatorischer als auch aus akademischer Sicht alles sehr gut organisiert und übersichtlich geregelt wird.

### 6) Unterkunft/Accommodation

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Welche durchschnittlichen monatlichen Kosten hatten Sie für das Leben im Gastland?

*How did you find your accommodation? On average, how high were your living expenses per month in your host country?*

Ich habe in einem Studentenwohnheim gewohnt. Gefunden habe ich meine Unterkunft durch die Webseite der Universität, da konnte ich mich gleich nach der Zusage für ein Platz im Studentenwohnheim bewerben. In der Regel ist es schwieriger, im Wintersemester ein Platz zu kriegen als im Sommersemester. Die Miete war 444 Euro im Monat, also relativ viel für ein Zimmer mit Bad. Es war aber sehr praktisch, da anderen Erasmusstudierende auch zum großen Teil in demselben Wohnheim wohnten. Das Essen und die Lebenskosten sind im Vergleich zu Deutschland höher.

### 7) Sonstige Informationen/Further information

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden bzgl. eines Auslandsaufenthalts allgemein und in Ihrem Gastland im Speziellen mitteilen möchten? Gibt es empfehlenswerte Links oder Tipps?

*Is there anything else you like to inform other students about regarding a stay abroad in general and regarding your host country in particular? Can you recommend any links or tips?*

Gent ist eine extrem interessante und kulturelle Stadt. Ein halbes Jahr reicht kaum, um die Stadt richtig kennenzulernen. Auch andere Städte in der Umgebung sind sehr interessant und man kann viel und günstig reisen. Es ist auf jeden Fall empfehlenswert ein Niederländischkurs zu machen, diese sind sehr spannend und man kann in kurzer Zeit viel lernen.

### 8) Fazit/Conclusion

Was hat Ihnen der Auslandsaufenthalt persönlich gebracht? Wie lautet Ihr Fazit?

*What are your personal gains from your stay abroad? What are your conclusions?*

Der Aufenthalt in Belgien hat mir die einzigartige Möglichkeit angeboten, das belgische akademische Leben kennenzulernen und die Differenzen zu dem Deutschen zu beobachten. Ich war sehr begeistert sowohl von der Stadt als auch von den Kursen und der Lehre und komme mir unzählbaren Erfahrungen nach Berlin zurück.